

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 14. März 2007

Beginn: 16.00 Uhr
Ende: 18.40 Uhr

Ort: Falkensee, ASB, Ruppiner Str. 15

Teilnehmer: stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bathe (Vors. JHA)
Frau Golze
Frau Dombrowski
Frau Wucke
Herr Wellmann
Herr Stähr
Frau Schünicke
Frau Rubach
Herr Hoffmeyer- Zlotnik
Herr Dr. Mueller

Stellvertreter

Herr Wendland
Herr Kühne
Frau Götze

Beratende Mitglieder

Herr Schäfer
Herr Schöne
Herr Wettstaedt
Frau von Fintel Dezernentin II
Herr Glatzel Amtsleiter 51

Vertreter der Verwaltung

Frau Höhlig Jugendhilfeplanerin
Frau Schulz Schriftführerin

Gäste

Frau Müller MAZ
Frau Pöhl Sprecher AG § 78 „Kindertagesbetreuung“
Herr Lessing Gemeinde Brieselang

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Bestätigung der Niederschrift der Ausschusssitzung des Jugendhilfeausschusses vom 29.11.2006
2. Vorstellung Produktionsschule und kurze Vorstellung des Trägers JAW
- Herr Karger/Geschäftsführer JAW
3. Bericht der Verwaltung des Jugendamtes
4. Vorstellung des Haushaltes 2007
- Frau von Fintel
5. Aktueller Beschluss zur PKR-Stelle Milower Land
6. AG KJHG Brandenburg
7. Novellierung Kita-Gesetz
8. Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

9. Sonstiges

Öffentlicher Teil

Herr Bathe eröffnet die Sitzung des Jugendhilfeausschusses und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt. Herr Bathe begrüßt Frau Pöhl und Herrn Lessing, die zum TOP 2 vortragen werden.

TOP 1: Bestätigung der Niederschrift des Jugendhilfeausschusses vom 24.01.2007

Die Niederschrift vom 24.01.07 wird mit folgenden Ergänzungen von Herrn Dr. Mueller bestätigt:

zu TOP 4, Seite 3

Ergänzung vor „Herr Dr. Mueller“: Herr Wellmann weist darauf hin, dass die Reduzierung bei der internationalen Jugendarbeit in 2006 auf 5000,- € nur einmalig sei.

Änderung und Ergänzung, direkt danach:

Herr Dr. Mueller hält eine völlige Streichung bei der Internationalen Jugendarbeit 2007 für unakzeptabel und schlägt vor, dass die Verwaltung mit der Prüfung beauftragt wird, in welchem Bereich 5000,- €, wenigstens 3000, € „gefunden“ werden können.

Ergänzung hinter „...über einzelne HH-Stellen“: Kritik gab es von mehreren Ausschusmitgliedern, dass beim erzieherischen Kinder- und Jugendschutz von 9000,- € in 2006 auf 6000,- € in 2007 gekürzt wird.

TOP 2: Vorstellung der Arbeit der Praxisberatung Kindertagesbetreuung

Frau Poel, ASB, Vortrag im Auftrag der AG 78 § 78 "Kindertagesbetreuung". -

- Vorstellung der Arbeit der Praxisbetreuung
- Bedeutende Aufgabe für die Träger, die pädagogischen Fachkräfte, Kinder und Familien

Herr Lessing ergänzend mit einer Power-Point-Präsentation (Kopie ist Bestandteil des Protokolls der heutigen Sitzung).

Frau Wucke bekräftigt die Bedeutung der Praxisberatung und informiert über die Erfahrungen mit der Praxisberatung in Nordrhein-Westfalen.

Frau Golze fordert, dass nicht nur die Quantität gesichert werden darf, sondern auch die Forderung nach Sicherung der Qualität eine Folge der heutigen Diskussion sein muss.

Frau von Fintel:

- Bildungsanspruch bedeutet auch Anforderung an qualifizierte Fachkräfte
- Demografische Entwicklung der nächsten 10 Jahre müssen bedacht werden, diese hat massive Auswirkungen auf die Zahl der Kitas
- Gemeinsame Aufgabe von Einrichtungen und öffentlicher Hand
- Vorstellung, dass Verbundsystem dargestellt wird

Herr Hoffmeyer-Zlotnik:

- Alle Möglichkeiten müssen geprüft werden
- Kommen jährlich neue Aufgaben dazu, auch für das Jugendamt, die Träger und Einrichtungen verändern sich die Rahmenbedingungen

Herr Wettstaedt:

- Konstruktive Vorschläge auf Grund der Erfahrungen aufgreifen und darum kämpfen
- jetzt die Kinder aufbauen, mit dem Wissen, dass es sich lohnt.

TOP 3: Bericht der Verwaltung

Herr Glatzel:

Beratung mit beratenden Mitgliedern des JHA

Personalsituation

- 2 Sozialarbeiter sind eingestellt; jeweils Einsatz in den Dienststellen Nauen und Falkensee, um Stabilisierung in den Teams zu erreichen

Unterausschuss Jugendhilfeplanung

- hat seine Arbeit wieder aufgenommen

Jugendförderplan

- wird allen AG's § 78 und dem JHA zur Diskussion zugehen

Fall "Kevin"

- Ausreichung von Unterlagen zur Chronologie und des Fazits
- Bericht kann bei Interesse zur Verfügung gestellt werden

TOP 4: Diskussion über Verfahrensregeln Vergabe PKR

Herr Glatzel erläutert, dass es zukünftig zu schwierigen Situationen kommen kann, wenn Auflagen nicht erfüllt werden. Dies gilt für Träger oder für PKR-Stelleninhaber. Es stellt sich die Frage, ob Schulen oder Gemeinden die Zusammenarbeit ablehnen können.

Anschließend findet eine Diskussion darüber statt.

Herr Wellmann hält die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt für sehr wichtig. Auch bis zur untersten Ebene ist eine hohe Qualität und Akzeptanz notwendig.

Herr Hoffmeyer-Zlotnik hält die Klärung für notwendig, woran es liegt, wenn Auflagen nicht erfüllt werden. Die Klärung/Moderation ist durch das Jugendamt durchzuführen.

Herr Glatzel informiert, dass die Verwaltung zum JHA am 30.05.07 eine Vorlage zur Diskussion vorbereitet.

Herr Dr. Mueller fügt hinzu, dass eine Evaluation kontinuierlich durchgeführt werden muss und die Qualifizierung der Stelleninhaber ständig erfolgen muss. Außerdem hält er Transparenz für erforderlich.

Herr Glatzel greift die Vorschläge auf, dass eine Weiterführung der PKR-Stellen auf Grund der Evaluation erfolgt, um den Antragswust zu verhindern.

Frau Golze bekräftigt dass, denn dies bedeutet Planungssicherheit und Anerkennung für die Träger.

TOP 5 Aktueller Beschluss zur PKR-Stelle Milower Land

Frau Dombrowski erläutert die Notwendigkeit des Beschlusses.

Anschließend stellt Herr Balnojan, zuständiger Projektleiter für den Landkreis Havelland, den Träger Outlaw gGmbH vor:

- Zurzeit in 10 Bundesländern und seit 15 Jahren in Brandenburg tätig,

- etwa 400 Mitarbeiter
- im gesamten Bereich der Jugendhilfe tätig
- Projektsitz in Neuruppin, seit April in Rathenow und Friesack tätig,
- Eröffnung Anlaufstelle in Rathenow

Anschließend beantwortet Herr Balnojan Fragen u. a. von Frau Golze und Herrn Dr. Mueller zum sehr geringen Sozialraumbezug und der enormen finanziellen Unterstützung durch die Gemeinde:

- Konzept wird ständig aktualisiert
- Gruppenleiterausbildungen und weitere fachliche Qualifizierung der dort tätigen MA
- Einrichtung eines Kontakt-Büros für die Beratung Jugendlicher
- Bedarfe werden erfasst, um im Sozialraum tätig werden zu können
-

Herr Bathe verliest folgenden Beschluss:

Die PKR-Stelle “Koordination der Jugendarbeit im ländlichen Raum” für die Gemeinde Milower Land wird ab 01.04.07 in die Trägerschaft der Outlaw gGmbH übergeben.

**Abstimmungsergebnis: 9 x Ja
1 x Enthaltung**

TOP 6 Haushalt 2007

Herr Bathe erinnert an die letzte Ausschusssitzung. Innerhalb des Jugendamtes soll für den Bereich Jugendarbeit und Jugendschutz nach Möglichkeiten gesucht werden.

Herr Glatzel informiert, dass dies nach Prüfung der Erfüllung des Haushaltes (Dez. 2006 bis April 2007) geschehen kann. Der Haushalt wurde mit großer Mehrheit entschieden. Der Abschluss des Haushaltes 2006 liegt aber noch nicht vor. Bisher liegen 3 Anträge vor.

TOP 7 Anfragen und Mitteilungen

Herr Wellmann informiert, dass eine Tagung zum Jugendaustausch im Jagdschloss Glienicke mit 80 Teilnehmern stattfindet.

Herr Hoffmeyer-Zlotnik informiert, dass ein Antrag auf Zuschuss für den Jugendhilfetag gestellt wurde. Aus dem geplanten 2-tägigen Event hat man sich auf 1 Tag am 05.07.07 in Nauen, in der Graf-Arco-Schule geeinigt. Es findet eine Fachkonferenz statt. Auf dem Markt der Möglichkeiten kann ein Austausch über die Jugendhilfe stattfinden.

Die Mitglieder notieren den Termin und werden am Jugendhilfetag teilnehmen.

Der öffentliche Teil endet um 18.15 Uhr.

TOP 8

Information von Frau Dombrowski über einen Fall. Sie bittet um ein Votum der Ausschussmitglieder, um den Sozialarbeiterinnen den Rücken zu stärken.

Erläuternd macht Herr Glatzel dazu einige Ausführungen.

Die Ausschussmitglieder sagen der Verwaltung ihre volle Unterstützung zu.

Die Beratung endet um 18.40 Uhr.

gez Bathe
Vorsitzender des
Jugendhilfeausschusses

F. d. R.:

Schulz
Schriftführerin